



Countdown zur Messe DACH+HOLZ International läuft

Vom 20. bis 23. Februar 2018 findet in Köln die Branchenleitmesse DACH+HOLZ International statt. Einer ihrer Themenschwerpunkte ist die Arbeitssicherheit. Beim Mediendialog in München diskutierten darüber Handwerker und Experten.

Peter Aicher, Präsident des Bayerischen Zimmererhandwerks und Vorsitzender von Holzbau Deutschland, betonte, es sei die Verantwortung aller am Bau Beteiligten, ein Höchstmaß an Sicherheit auf Baustellen zu gewährleisten. Wichtig sei, dass Architekten bereits bei den Ausschreibungen detailliert alle notwendigen Maßnahmen zur Arbeitssicherheit als Leistungsposition aufführen, da nur dies einen fairen Vergleich der Leistungen gewährleisten. Das sei auch im Sinne der Bauherren, die als Veranlasser ebenfalls Verantwortung für ihr Bauvorhaben tragen. „Wir wollen kostenbewusst bauen und stellen uns mit unseren sorgfältig kalkulierten Angeboten dem Wettbewerb. Dieser Wettbewerb muss aber auch fair sein und darf nicht zu Lasten der Sicherheit gehen. Wir brauchen eine gesamtgesellschaftliche Akzeptanz dafür, dass es Arbeitssicherheit nicht zum Nulltarif gibt“, sagte Aicher.

Eine große Chance, die Arbeitsunfälle im Zimmererhandwerk deutlich zu reduzieren, sieht Gerd Renz, Vizepräsident von Holzbau Baden-Württemberg, in den gerade angelaufenen Tagesseminaren zur Arbeitssicherheit „Wir zimmern sicher!“ der BG BAU in Kooperation mit Holzbau Deutschland. Zu diesen Seminaren werden auch die Zimmerer- und Holzbauunternehmen eingeladen, die nicht über eine Innung einem Verband angehören. „Wir zeigen den Teilnehmern, dass durch eine geeignete Organisation und mit den richtigen Arbeitsmitteln viele Arbeitsunfälle verhindert werden können“, erklärte Renz. „Die Maßnahmen, die wir vorstellen, sind das Ergebnis des Runden Tisches ‚Sichere Bauprozesse im Zimmererhandwerk‘. Zusammen mit Vertretern der BG BAU, Holzbauunternehmen und Verbänden analysieren wir Bauprozesse und entwickeln praxistaugliche Lösungen.“

Auf der DACH+HOLZ International 2018 werden die von der Initiative „Wir zimmern sicher!“ entwickelten Maßnahmen vorgestellt. Dafür wird die BG BAU zwischen den Messeständen von Holzbau Deutschland und dem Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks einen zweigeschossigen, begehbaren Dachstuhl aufbauen. Auf dem kann jeder Besucher die dort vorgestellten Arbeitsmittel ausprobieren. Gezeigt werden: die leichte Plattformleiter, kleinformatische Schutznetze, Anschlageneinrichtungen für Holzbauarbeiten, wie Ausleger- oder Lifelinesysteme, Vormontage am Boden sowie weitere spezielle Produkte und Verfahren für Holzbauarbeiten.

Weitere Informationen:

www.dach-holz.com

www.bgbau.de/koop/wir-zimmern-sicher

www.absichern-statt-abstuerzen.de



Landesinnungsverband des
Bayerischen Zimmererhandwerks

Presse und Kommunikation
Günther Hartmann
Dipl.-Ing. Architektur, Journalist (BJV)

Eisenacher Straße 17
80804 München

Telefon 089 36085-136
Telefax 089 36085-100

www.zimmerer-bayern.com
ghartmann@zimmerer-bayern.com

[www.lifepr.de/newsroom/
bayerisches-zimmererhandwerk](http://www.lifepr.de/newsroom/bayerisches-zimmererhandwerk)

DachKomplett 
Ideen öffnen Räume

